



Deutscher Bundestag
1. Untersuchungsausschuss
der 18. Wahlperiode
Der Vorsitzende

Der 1. Untersuchungsausschuss hat in seiner Sitzung am 10. April 2014 beschlossen:

Beweisbeschluss BK-4

Es wird Beweis erhoben zum Untersuchungsauftrag (Drucksache 18/843) durch

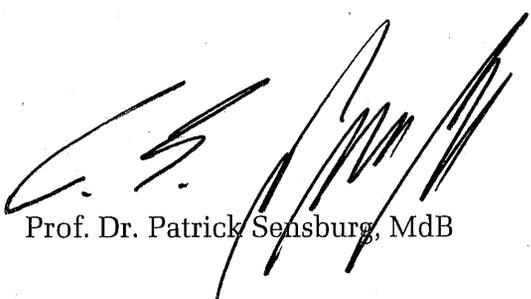
Beiziehung

des Abkommens (Memorandum of Agreement) vom 28. April 2002 zwischen der National Security Agency und dem Bundesnachrichtendienst für die Zusammenarbeit der beiden Nachrichtendienste,

gemäß § 18 Abs. 1 PUAG beim Bundeskanzleramt.

Begründung:

Nach dem Pressestatement des damaligen Kanzleramtsministers Pofalla nach der Sitzung des Parlamentarischen Kontrollgremiums am 12. August 2013 sei das Memorandum of Agreement eine der entscheidenden Grundlagen „für die enge Zusammenarbeit zwischen dem BND und der NSA.“ Weiter führte Pofalla aus: „Am 28. April 2002 wurde in einem Memorandum of Agreement detailliert festgelegt, dass zwischen dem BND und der NSA Daten ausgetauscht sowie Programme und Methoden zur Erfassung entwickelt werden sollen.“



Prof. Dr. Patrick Sensburg, MdB